

Fontanes Briefe ediert

Internationale wissenschaftliche Tagung des Theodor-Fontane-Archivs

Mittwoch, 18. bis Freitag, 20. September 2013

Pfingstberghaus, Große Weinmeisterstraße 45 a, 14469 Potsdam

MITTWOCH
18.9.

14.00 — **Begrüßung durch die Veranstalter**

Grußwort der Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Sabine Kunst (angefragt)

14.20 — HANNA DELF VON WOLZOGEN | Potsdam: **Einführung**

S e k t i o n 1 Fontanes Briefe ediert – eine Bestandsaufnahme

14.30 — UTA BEYER | Leipzig: **Zur Editorik der frühen Familienbriefausgaben Fontanes. Eine textologische Ansicht**

15.15 — HANS ESTER | Nijmegen: **Der Streit um das Fontane-Bild – Paul Schlenther und die Querelen innerhalb der Nachlass-Kommission**

16.00 — FRIEDERIKE ZELKE | Berlin: **»Unveröffentlichtes und wenig Bekanntes«. Briefe in den *Fontane Blättern***

Kaffeepause

17.15 — EDA SAGARRA | Dublin: **»Eine leuchtende Spur«: Erinnerungen an Charlotte Jolles und andere ausländische Fontane-Forscherinnen und -Forscher**

18.00 — HELMUTH NÜRNBERGER | Flensburg: **Der »Mann der langen Briefe« – und seine Leser: Die »Hanser-Ausgabe«**

Imbiss

Öffentlicher
Abendvortrag

20.00 — LOTHAR MÜLLER | Berlin: **Das doppelte Register. Über den Brief und das Briefpapier**

S e k t i o n 2 Zwischen Text und Kontext – Fontanes Briefe als Quelle für die und Gegenstand der Forschung

09.30 — THORSTEN GABLER | Berlin: **»Fontanes Briefe ediert«? Zur Aisthesis des Briefes**

10.15 — MICHAEL EWERT | München: **»Uneigentliche Briefe«. Zum Verhältnis von Briefen, Reisebriefen und Brief-Essays im Werk Fontanes**

Kaffeepause

11.30 — RUDOLF MUHS | London: **Dichter im Dienst. Fontanes Briefwechsel mit Ludwig Metzel**

DONNERSTAG
19.9.

12.15 — CHRISTINE HEHLE | Wien: **Fontanes Briefe im Nachlass von Karl E. Franzos. Überlegungen zur Aussagefähigkeit von Briefkonvoluten und Briefeditionen**

Mittagspause

S e k t i o n 3 Fontanes Briefe – medial

15.00 — YVONNE PIETSCH | Weimar: **Kanonisierung, Perspektivierung, (politische) Vereinnahmung – Wissenschaftsstrategien am Beispiel der historisch-kritischen Goethe-Brief-Ausgabe**

15.45 — WOLFGANG BUNZEL | Frankfurt am Main: **Briefe, Briefnetze, Briefnetzwerke. Überlegungen zur epistolaren Interkonnektivität**

Kaffeepause

17.00 — MARIANNE BEESE, ROLAND BERBIG, TOBIAS WITT | Berlin: **Die Korrespondenz zum Literaturblatt des Rütli – eine editorische Herausforderung**

17.45 — DANIEL HOCHSTRASSER | Zürich: **Anforderungen an digitale Briefeditionen**

Imbiss

19.30 — »Verehrteste, Geliebteste, Arbeitsamste etc.« – Empfang und Lesung

Öffentliche
Abendveranstaltung

FREITAG
20.9.

09.00 — CLAUDIA BAMBERG | Marburg, THOMAS BURCH | Trier: **Inventarisieren, Archivieren und Analysieren vernetzt. Digitalisierung und Edition größerer Briefkorpora auf der virtuellen Editionsplattform »Forschungsnetzwerk und Datenbanksystem« FuD**

09.45 — PATRICK SAHLE | Köln: **Organisationsmodelle digitaler Briefeditionen**

10.30 — PETER STADLER | Detmold/Paderborn: **Standards allerorten. Zum Einsatz von Taxonomien, Normdateien und Kodierungen bei der Digitalen Briefedition**

Kaffeepause

11.30 — »round table« zu Bedingungen und Chancen digitaler Briefeditionen mit MANUELA GERLOF | Berlin, RÜDIGER NUTT-KOFOTH | Hamburg/Wuppertal, SIMONE RIEGER | Berlin, PATRICK SAHLE | Köln, JUTTA WEBER | Berlin, HANNA DELF VON WOLZOGEN | Potsdam. Moderation: HELLMUTH HENNEBERG | Cottbus

13.00 — **Schlussworte und Verabschiedung**

Als Tagungsbeitrag werden € 25 erhoben (inklusive Verköstigung am Mittag und an den Abenden). Studierende haben freien Eintritt.

Etwasige Programmänderungen werden wir auf unserer Website bekanntgeben: www.fontanearchiv.de

Ihre Anmeldungen oder Rückfragen richten Sie bitte an Rainer Falk im

Theodor-Fontane-Archiv

im Brandenburgischen Landeshauptarchiv
Villa Quandt
Große Weinmeisterstraße 46/47
14469 Potsdam
rfalk@uni-potsdam.de
Telefon 0331. 20 139-79

ANMELDUNG

